

Studium im Ausland

Fachhochschule Erfurt
Auslandsreferat

*Altonaer Straße 25, 99085 Erfurt
Haus 1, Raum 1.E.03
Tel. 0361/6700707
Fax 0361/6700703
E-mail: international@fh-erfurt.de
www.fh-erfurt.de/international*

Ergänzende Bemerkungen

Krankenversicherung

Ausreichender Krankenversicherungsschutz ist unerlässlich. Deutsche gesetzliche Krankenkassen, Ersatz- und Privatkassen leisten im Rahmen des normalen Versicherungsschutzes keine Erstattung der im Ausland angefallenen Kosten (Ausnahme: Sozialversicherungsabkommen innerhalb der EU). Ob eine Zusatzversicherung bei Ihrer Krankenkasse oder eine private Auslandsrankenversicherung günstiger ist, lässt sich oftmals nur durch einen konkreten Vergleich aller Angebote ermitteln.

Einreisebestimmungen

Für viele Länder benötigen Sie eine Einreise-, Studien-, oder Aufenthaltserlaubnis. Diese müssen Sie in jedem Fall vor der Einreise bei den zuständigen Konsularvertretungen selbst einholen. Die Adressen hierfür erhalten Sie im Auswärtigen Amt (www.auswaertiges-amt.de). Bitte beachten Sie, dass längere Warte- und Bearbeitungszeiten eine rechtzeitige Beantragung erfordern.

Literatur

Das Euro-Handbuch / Studium und Stipendien, Landsberg, Andreas Neuner, ISBN 3-478-71760-4

Studier mal in Europa, Marburg, Hortense Hörburger, ISBN 3-89472-140-5

The World of Learning, London: Europa Publications Limited, ISBN 1-85743-039-5

Berufs- und Bildungschancen im Ausland, Lexika-Verlag, Burgwald/Zwingmann, ISBN 3-89694-201-8

Handbuch Studium und Praktikum im Ausland, Syndow, Staschen, Többe, Eichborn Verlag

Weitere Literatur finden Sie in der Hochschulbibliothek der FH Erfurt unter dem Schlagwort „Auslandsstudium“.

WWW-Adressen

www.daad.de
www.giz.de
www.estia.educ.goteborg.se
www.eaie.nl
www.uni-online.de/studium/rundum.htm
www.stiftungsindex.de
www.studentenwerke.de
www.fulbright.de
www.auswaertiges-amt.de

Warum ein Auslandsstudium?

Ein Studiensemester im Ausland durchzuführen, bedeutet zum einen eine Erweiterung und Vertiefung sprachlicher und fachlicher Kenntnisse und zum anderen eine wichtige persönliche Erfahrung.

Mit einem Auslandssemester wird die Chance geboten, berufsspezifische Kompetenzen für den globalen Arbeitsmarkt zu gewinnen.

Wichtigste Voraussetzung für den Erfolg - und damit den Nutzen - des Auslandsstudiums ist eine sorgfältige Vorbereitung, und diese hängt weitgehend von Ihrer Eigeninitiative ab. Die Zeit für die Vorbereitung sollten Sie keinesfalls zu kurz ansetzen: Beginnen Sie mindestens ein Jahr vor Ihrem geplanten Auslandsstudium mit den Vorbereitungen.

Hinweise zur Vorbereitung

1. Wann ist ein Auslandsstudium für mich sinnvoll?

Wenn Sie wie die meisten Studierenden einen Teil ihres Studiums (ein oder zwei Semester) im Ausland absolvieren möchten, sollten Sie zunächst mit dem Studium in Deutschland beginnen und erst dann ins Ausland gehen, wenn Sie einen groben Überblick über Ihr Fachgebiet gewonnen haben. Günstig erweist sich hier ein Auslandsaufenthalt nach dem Grundstudium. Möglich ist auch ein Aufbau- oder Vertiefungsstudium im Ausland nach einem abgeschlossenen Studium an einer deutschen Hochschule.

2. In welchem Land möchte ich studieren?

Sie sollten sich darüber Gedanken machen, welches Land und welcher Kulturkreis Sie fachlich und auch persönlich interessiert. Dass heißt gleichzeitig: kann ich den Lehrveranstaltungen in der Landessprache folgen oder muss ich mich um Verbesserung meiner Sprachkenntnisse bemühen? Werde ich eventuell abzulegende Sprachtests bestehen? Sie sollten sich über die verschiedenen Hochschultypen und den Aufbau des Studiums informieren. Zudem ist es wichtig, inwieweit die deutsche Hochschulzugangsberechtigung im Ausland und die dort erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen in Deutschland anerkannt werden.

3. Wie finanziere ich meinen Auslandsaufenthalt?

Die Kosten eines Auslandsaufenthalts sollten Sie auf keinen Fall unterschätzen. Es sind nicht nur die Lebenshaltungs- und Reisekosten aufzubringen, oftmals sind auch Studiengebühren und zusätzliche Krankenversicherungen zu zahlen.

Wege zum Auslandsaufenthalt

• Selbständige Bewerbung an der Hochschule im Ausland

Nach Abforderung entsprechender Bewerbungsunterlagen bewerben Sie sich form- und fristgemäß bei der ausländischen Hochschule. Gleichzeitig kümmern Sie sich um die Finanzierung. Dies setzt voraus, dass Sie sich über das Hochschulsystem des Gastlandes, über Studiengänge und Zulassungsmodalitäten informiert haben. Hilfreich sind dabei die Länderstudienführer des DAAD, die in der FH-Bibliothek zu finden sind.

Österreich

Landeshauptstadt München
Referat für Bildung und Sport
Amt für Ausbildungsförderung
Neuhauser Str. 39
80331 München
Tel.: 089 / 233- 96266
Fax: 089 / 233- 83388
E-Mail: afa.rbs@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/afa

Schweden

Studentenwerk Rostock
Amt für Ausbildungsförderung
St.-Georg-Str. 104-107
18055 Hansestadt Rostock
Tel. 0381/ 4592 -878; Fax: -9431
E-Mail: auslands-bafoeg@studentenwerk-rostock.de
Internet: www.studentenwerk-rostock.de

Spanien

Studentenwerk Heidelberg
Abteilung Studienfinanzierung
Marstallhof 1, 69117 Heidelberg
Tel.: 06221/ 54- 5404
Fax: 06221/ 54 -3524
E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de
Internet: www.studentenwerk.uni-heidelberg.de

USA
(Vereinigte Staaten
von Amerika)

Studierendenwerk Hamburg
Postanschrift: PF 13 01 13
20101 Hamburg
Besucheranschrift:Beratungszentrum
Studienfinanzierung (BeSt)
Grindelallee 9
20146 Hamburg
Tel.: 040 / 41902- 0
Fax: 040 / 41902- 126
E-Mail: bafoeg@studierendenwerk.hamburg.de
Internet: www.studentenwerk-hamburg.de

Großbritannien, Irland	Region Hannover Fachbereich Schulen- und Ausbildungsförderung Hildesheimer Straße 20 30169 Hannover Tel.: 0511 / 616- 0 oder 22252 Fax: 0511 / 616- 1123205 E-Mail: bafoeg@region-hannover.de Internet: bafoeg-region-hannover.de
Italien, San Marino Oder Vatikanstadt:	Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf Amt für Ausbildungsförderung Otto-Suhr-Allee 100 (Zim. 318-318a) 10617 Berlin Tel.: 030 / 9029- 10 Fax: 030 / 13460 E-Mail: bafoegitalien@charlottenburg-wilmersdorf.de Internet: www.berlin.de
Kanada:	Studentenwerk Thüringen Amt für Ausbildungsförderung Max-Planck-Ring 9 98693 Ilmenau Tel.: 03677 / 692- 752 Fax: 03677 / 691- 924 E-Mail: fri@stw-thueringen.de Internet: www.stw-thueringen.de
Liechtenstein,	Studentenwerk Augsburg Amt für Ausbildungsförderung Eichleitnerstraße 30 86159 Augsburg Tel.: 0821 / 598 4930 Fax: 0821 / 598 4945 E-Mail: augsburg@bafoeg-bayern.de Internet: www.studentenwerk-augsburg.de
Malta, Portugal	Universität des Saarlandes Amt für Ausbildungsförderung Universitätsgelände, Gebäude D4.1 66123 Saarbrücken Tel.: 0681 / 302- 4992 Fax: 0681 / 302- 4993 E-Mail: bafoeg-amt@studentenwerk-saarland.de Internet: www.studentenwerk-saarland.de

- **Bewerbung um ein Stipendium bei einer Mittlerorganisation**

Es gibt Organisationen, die bei erfolgreicher Stipendienbewerbung einen Studienplatz vermitteln. Dies ist bei einigen Programmen des DAAD der Fall, aber zum Beispiel auch bei der Fulbright-Kommission (USA-Stipendien). Die meisten Stipendienprogramme setzen aber voraus, dass man den Auslandsaufenthalt selbst vorbereitet. Ein Verzeichnis solcher Organisationen finden Sie in der jährlich erscheinenden Broschüre des DAAD „Studium, Forschung, Lehre im Ausland. Förderungsmöglichkeiten für Deutsche“. Als weitere Möglichkeit bietet sich das ERASMUS-Programm der EU an. Informationen hierzu erhalten Sie in der Broschüre des Auslandsreferats: ERASMUS.

- **Partnerhochschulen der FH**

Die Fachhochschule Erfurt hat Partnerschaften mit Hochschulen in vielen verschiedenen Ländern. Nähere Angaben hierzu erhalten Sie auf der Webpage (www.fh-erfurt.de/international) oder im Büro des Auslandsreferates der FH Erfurt.

Möglichkeiten zur Finanzierung

Oft wird der Auslandsaufenthalt aus den gleichen Quellen wie Ihr Studium in Deutschland finanziert (Eigenmittel, BAföG, Begabtenförderung usw.).

Sind Sie auf ein Stipendium angewiesen, bedenken Sie bitte, dass es nie genug Stipendien für alle Interessenten gibt und das Stipendiengeber in der Regel überdurchschnittliche Studienleistungen erwarten. Rechtzeitige Information ist besonders wichtig, da man sich für viele Stipendien mehr als ein Jahr vor Beginn eines Auslandsaufenthaltes bewerben muss.

Informationen zum Auslands-BAföG

Wenn Sie einen Teil Ihres Studiums im Ausland absolvieren möchten und bisher BAföG erhalten haben, können Sie Auslands-Bafög beantragen. Auch Studierende, die nicht unter das BAföG fallen und knapp an der Einkommensgrenze gescheitert sind, können einen Anspruch erwerben. Anträge werden bei den für die jeweiligen Länder zuständigen Behörden eingereicht. Dort erhalten Sie auch die Antragsformulare und weitere Informationen.

Verzeichnis der Ämter für Ausbildungsförderung, die für die Förderung einer Ausbildung außerhalb der BRD zuständig sind:

<u>Ausbildungsland</u>	<u>Zuständiges Amt</u>
Afrika und Ozeanien: (ohne Australien)	Studentenwerk Frankfurt (Oder) Amt für Ausbildungsförderung Paul-Feldner-Str. 8 15230 Frankfurt / Oder Tel.: 0335 / 56 509-22 Fax: 0355 / 56 509-99 E-Mail: bafog@studentenwerk-frankfurt.de Internet: www.studentenwerk-frankfurt.de
Amerika (außer USA, Kanada)	Senatorin für Bildung u. Wissenschaft Landesamt für Ausbildungsförderung Rembertiring 8-12 Besucheranschrift: Emil-Waldmann-Str. 3 1. Etage, 28195 Bremen Tel.: 0421/361 -11993 Fax: 0421/361 -15543 E-Mail: auslands-bafog.lfa@bildung.bremen.de Internet: www.bildung.bremen.de
Albanien, Bosnien und Herzegowina, Griechenland, Kosovo, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Slowenien, Zypern und Australien	Studentenwerk Marburg Amt für Ausbildungsförderung Erlenring 5 35037 Marburg Postanschrift: PF 22 80, 35010 Marburg Tel.: 06421 / 296- 201 Fax: 06421 / 296- 223 E-Mail: bafog@studentenwerk-marburg.de Internet: www.studentenwerk-marburg.de

Armenien, Aserbaidshan, Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Georgien, Rumänien, Russische Föderation, Kasachstan, Moldau, Polen, Tadschikistan, Tschechien, Turkmenistan, Ukraine, Usbekistan, Weißrussland, Slowakei, Ungarn	Studentenwerk Chemnitz-Zwickau Amt für Afö Thüringer Weg 3, 09126 Chemnitz Postanschrift: PF 10 32,09001 Chemnitz Tel.: 0371/5628 -215, -214, -216, -213 Fax: 0371/5628 -455 E-Mail: auslands.bafog@swcz.de Internet: www.tu-chemnitz.de/stuwe
--	---

BeNeLux-Staaten: Belgien, Luxemburg, Niederlande	Bezirksregierung Köln Dezernat 49 50606 Köln Tel.: 0221 / 147- 4990 Fax: 0221 / 147- 4950 E-Mail: Auslandsbafog@bezreg-koeln.nrw.de Internet: www.bezreg-koeln.nrw.de
--	---

Dänemark, Island, Norwegen	Studentenwerk Schleswig-Holstein Amt für Ausbildungsförderung Westring 358, 24118 Kiel Tel. 0431/ 8816 -206, -168; Fax: -204 E-Mail: gs.kiel@studentenwerk-s-h.de Internet: www.studentenwerk-s-h.de
-------------------------------	---

Finnland	Studentenwerk Halle Amt für Ausbildungsförderung Wolfgang-Langebeck-Str. 5 06120 Halle Postanschrift: PF 11 05 41, 06019 Halle Tel.: 0345 / 6847 -113; Fax: -202 E-Mail: bafog@studentenwerk-halle.de Internet: www.studentenwerk-halle.de
----------	---

Frankreich (inkl. französ. Übersee- departements) Monaco, Andorra	Kreisverwaltung Mainz-Bingen Amt für Ausbildungsförderung Postfach 1355 55206 Ingelheim am Rhein Tel.: 06132 / 787- 0 Fax: 06132 / 787- 3299 E-Mail: kreisverwaltung@mainz-bingen.de Internet: www.mainz-bingen.de
--	---